Kilbey Kennedy - Things We Did On Earth



Atmospheric Art Pop
(44:11; Vinyl, CD, Digital; Foghorn Records; 15.05.2026)
In welchem Tempo *Steve Kilbey* (The Church-Fronter) und *Martin Kennedy* (All India Radio) ein schönes Album nach dem anderen in den Äther schießen, ist nahezu unglaublich! Mir als Fan seiner Stimme und der wundervollen Klanglandschaften soll es nur recht sein und “Things We Did On Earth” ist in diesem Fall ein sehr geradliniges Stück atmosphärischer Rock/Pop Musik, so wie ich gute Pop Musik verstehe.

Melancholische Melodien, dazu *Kilbey’s* Gesang, wie immer über jeden Zweifel erhaben und in der immer noch schier unbesiegbaren Kraft und Blüte des zweiten Frühlings. Die Songs sind auf diesem Album im eher Radio-affinen Format kurz gehalten und gehörten in einer gerechten und qualitativ wertigen Radiolandschaft auch ohne weiteres in die erste Reihe. Akustisch fließende Elemente, melodietrunken und immer einen Hauch über den Boden schwebend, verzücken mit dieser ganz speziellen Art von reifer Innenschau und diesem warmen Hauch von Glückseligkeit.

Mit welcher Leichtigkeit die beiden Musiker hier wieder einen Hit an den anderen reihen ist der Wahnsinn und jede der elf Kompositionen schmeichelt und spielt *Kilbey* mehr als nur ein bißchen in die Arme. Dass ich seine Stimme genieße, ist seit längerem kein Geheimnis und *Kennedy* weiß mit seinen perfekt produzierten, sehr weiten/vollen Sounds und Harmonien den maximal harmonischen Melancholie-Teppich als Fundament zur Verfügung zu stellen. Ob balladesk oder verträumt rockig, die Vocals des The Church-Leaders sind einfach wie geschaffen für so sehnsüchtige Ohrwürmer wie das liebliche ‘Jezebel’ oder die träumerischen Abfahrten in ‘Reverie’ und ‘Serafina’.

Angenehmer Druck auf den Drums, ein pumpender Bass, vorsichtige Postrock-Elemente schieben und mobilisieren Kompositionen wie ‘Dryad’ oder ‘Dysphoria’ gerne in eine kleine Wall of Sound. ‘Turkey’ ist organisch/treibender Wave Rock mit Ethno-Elementen, perlenden Gitarren und wunderschönen Melodien. ‘You Are The One’ spielt mit ähnlich folkigen Wave Pop Versatzstücken wie im 80’s-Klassiker ‘Under The Milky Way’, tänzelt glücklich und weltvergessen unterm Mondlicht.

In die Wanne aus Harmonie und melancholischer Weite lege ich mich erneut nur zu gerne hinein und komme aus dem Repeat schwer hinaus. Die beiden haben es einfach raus miteinander, klingen wie ein niemals versiegender Jungbrunnen und verkürzen wie immer gekonnt die lange Wartezeit innerhalb der The Church-Diskographie. So darf und sollte vollmundig-stimmungsvoller Art-Rock/Pop im Jahre 2026 klingen.
Bewertung: 13/15 Punkten

Things We Did On Earth von Kilbey Kennedy

Surftipps:
• Linktree
• Bandcamp
• YouTube

• Rezensionen, Liveberichte & Interviews

Abbildungen: Kilbey Kennedy/Bandcamp